

## Neubau LNG-Anlage



### ZUSAMMENFASSUNG

Die Firma Wander AG liess auf ihrem Werkareal in Neuenegg einen neuen Tankplatz für eine LNG-Anlage (Depot für Flüssigerdgas) sowie einen Lagerplatz für Pressmulden bauen.

### DAS PROJEKT

Als erstes vollzog sich die Erstellung des Pressmuldenplatzes. Hierzu mussten vorgängig zwei bestehende unterirdische Auffangbecken aufgefüllt werden, um darauf die Betonplatten zu bauen. Aufgrund des hohen Grundwasserspiegels wurde eine Wasserhaltung erstellt. An diversen Stellen waren Geländeanpassungen notwendig. Vorgängig erfolgten diverse Arbeiten an Kanalisationsleitungen, der Bau von Schächten und das Versetzen einer Rinne sowie das Verlegen von Werkleitungen und einem Kabelschacht für die Stromanschlüsse. Darauf kam die Erstellung der Frostriegel und der Vertiefung für die Welaki-Mulde zustande. Nach erfolgreichen Plattendruckversuchen auf der neuen Planie fand das Einbringen einer Magerbetonsohle statt. Nachher folgte das Schalen, Armieren und Betonieren der Bodenplatten in verschiedenen Etappen. Als Oberflächenstruktur kam jeweils ein Besenstrich zur Anwendung.

Anschliessend ereignete sich der Neubau der LNG Anlage. Hierfür war die Montage eines Kranes erforderlich. Zuerst

geschahen die Aushubarbeiten, wofür wieder eine Wasserhaltung erstellt werden musste. Da das Aushubmaterial teilweise verunreinigt war, wurde eine Triagestelle eingerichtet und das Inert-Material separat entsorgt. Die Arbeiten beinhalteten auch das Versetzen von Entwässerungsleitungen und das Bauen von zwei Schächten. Es folgte der Grabenaushub von der LNG-Anlage bis zum bestehenden Gebäude. Darin verlegten wir die Werkleitungen, während die Verlegung der Gasleitung durch einen Drittunternehmer ausgeführt wurde. Nach dem Einbringen der Fundationsschicht und des Magerbetons vollzog sich das Betonieren der Frostriegel. Danach spielte sich etappenweise das Schalen, Armieren und Betonieren der Bodenplatten sowie der Brüstungen und Wände ab. Neben der LNG-Anlage wurde eine weitere Fahrbahnplatte betoniert.

Am Schluss fanden die Belagsarbeiten sowohl neben der LNG-Anlage als auch beim Muldenplatz statt. Schliesslich erfolgten noch die Fugenvergussarbeiten, diverse Hinterfüllungen, das Anlegen von Humus und das versetzen von Randabschlüssen, des Zaunes und der Leitschranke.

## LEISTUNGEN IM DETAIL

- Erdbau
- Werkleitungsbau
- Kanalisationsbau
- Ortbetonbau
- Belagsbau

## HERAUSFORDERUNGEN

- Arbeitsausführung unter laufendem Betrieb der Wander AG (Werkverkehr)
- Höchste Sicherheits- und Sauberkeitsanforderungen aufgrund Lebensmittelverarbeitung des Auftraggebers
- Grundwasser, schlechter Untergrund (Wasserhaltung, Geotextil, Abdichtung Beton)
- bestehende Werkleitungen im Grabbereich
- Ausführung Betonarbeiten als Sichtbeton

## WEITERE INFORMATIONEN

Ausführung als Einzelunternehmer

Implenia Schweiz AG, Bau Schweiz  
CH-3000 Bern 14

## FACTS

---

<b>Standort</b>	Fabrikstrasse 10, Neuenegg , Schweiz
<b>Status</b>	fertiggestellt
<b>Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)</b>	655'000 CHF
<b>Baubeginn</b>	September 2020
<b>Fertigstellung</b>	März 2021
<b>Bauherrschaft</b>	Wander AG
<b>Bauleitung</b>	Smt AG; Ingenieure + Planer
<b>Bauleitung</b>	Smt AG; Ingenieure + Planer



---

<https://implenia.com/referenzen/detail/ref/neubau-lng-anlage/>

Creation: 09.02.2026 12:52